

Matthias Trepper

Ihr Bürgermeister

es achten soll.

die Stadt Gütersloh, die Polizei und die Grundschulen bemühen sich jedes Jahr, die Sicherheit Ihrer Kinder im Straßenverkehr zu gewährleisten. Alle Risiken können Sie und wir leider nicht beseitigen, aber wir können gemeinsam die Schulwege sicherer machen.

Auf diesem Schulwegplan schlagen wir möglichst sichere Schulwege vor, die Ihr Kind größtenteils alleine bewältigen können sollte. Dennoch ist es wichtig, dass Sie den Schulweg Ihres Kindes gemeinsam mit Ihrem Kind üben. Zeigen Sie Ihrem Kind, wie es sich in gewissen Situationen verhalten und worauf es achten soll.

Liebe Eltern,



Kinder gewinnen an Selbstständigkeit und Selbstvertrauen, wenn sie ihren Schulweg alleine bewältigen. Sie lernen, sich in ihrer Umgebung zu orientieren und kleine Herausforderungen zu meistern. Die tägliche Bewegung an frischer Luft fördert die Konzentration, die Leistungsfähigkeit und die Gesundheit. Seien Sie selbst Ihrem Kind stets ein Vorbild im Straßenverkehr.

Ich wünsche Ihrem Kind ein schönes Schuljahr und viele interessante Erfahrungen auf dem Schulweg.

SGI

IGS

# MEIN SICHERER SCHULWEG ZUR ALTSTADTSCHULE



Gütersloh

Wichtige Hinweise

- Der kürzeste Schulweg ist nicht immer der sicherste. Kleine Umwege bringen häufig einen großen Sicherheitsgewinn.
- Üben Sie den Schulweg mit Ihrem Kind und begleiten sie es einige Tage. Überprüfen sie ab und zu das Verhalten Ihres Kindes im Straßenverkehr.
- Lassen Sie Ihr Kind morgens frühzeitig losgehen, sodass es sich ausreichend Zeit im Straßenverkehr nehmen kann.
- Gemeinsame Schulwege sind sicherer und machen mehr Spaß - lassen Sie Ihr Kind mit anderen Schulkindern gemeinsam laufen.
- Speziell in der dunklen Jahreszeit ist helle Kleidung sinnvoll - Reflektoren, Katzenaugen oder Klackbänder sind besonders hilfreich.
- Kinder bis zum vollendeten 8. Lebensjahr müssen mit Fahrrädern die Gehwege nutzen. Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr dürfen mit Fahrrädern die Gehwege nutzen.
- Bitte erklären Sie Ihrem Kind, dass im öffentlichen Straßenraum nicht gespielt oder gerannt werden sollte, auch nicht auf breiten Gehwegen.
- Bitte erklären Sie Ihrem Kind insbesondere die Regeln an Ampeln, Fußgängerüberwegen (Zebrastreifen) und anderen Querungsstellen.
- Vor jeder Bordsteinkante heißt es immer HALT! Erklären Sie Ihrem Kind, dass es hier gut gucken muss, ob ein Auto oder ein Fahrrad kommt.
- Zeigen Sie Ihrem Kind, wie es sich aufstellen sollte, sodass es andere Verkehrsteilnehmer gut sieht und selbst gut für diese sichtbar ist.
- Hält ein Auto oder ein Fahrrad an (z.B. am Zebrastreifen) sollte Ihr Kind Augenkontakt suchen, ob der/die Fahrer:in es auch wirklich gesehen hat.

SGI

Gütersloh

IGS  
INGENIEURGESELLSCHAFT  
STOLZ mbH

**Auftraggeber:**

Stadt Gütersloh  
Fachbereich Stadtplanung  
Rathaus I  
Berliner Straße 70  
33330 Gütersloh

**Ansprechpartner:**

Gregor Hengstermann  
gregor.hengstermann@guetersloh.de  
T (05241) 82-32 34  
Zimmernummer 903

**Auftragnehmer:**

IGS Ingenieurgesellschaft Stolz mbH  
Hammfelddamm 6  
41460 Neuss  
info@igs-ing.de  
T (02131) 79 18 92-0

**Geschäftsführer:**

Dipl.-Ing. Michael Vieten

**Projektleitung:**

Dipl.-Ing. Kirstin Borsbach

**Projektbearbeitung:**

Regina Funke  
Gina Krämer, M. Sc.

# SCHULWEGPLAN

## Altstadtschule



### Gemeinsamer Geh- und Radweg

Die Schulstraße ist unmittelbar vor der Altstadtschule als gemeinsamer Geh- und Radweg ausgewiesen. Der Radverkehr sowie E-Tretroller fahren mit hoher Geschwindigkeit aus dem Weg heraus. Beim Queren dieses Weges sollte Ihr Kind besonders aufmerksam sein.



### Querungsstelle am Kreisverkehr

Am Kreisverkehr Bismarckstraße / Prinzenstraße befinden sich Mittelinseln, aber keine Fußgängerüberwege (Zebrastrifen). Die Vorfahrtsituation ist daher komplex. Üben Sie mit Ihrem Kind, wie es das Verhalten von anderen Verkehrsteilnehmenden richtig einschätzt.



### Zeichenerklärung

- Grundschule
- empfohlener Schulweg
- Elterntaxi-Haltestelle auf Parkplatz
- Elterntaxi-Haltestelle am nördlichen Fahrbahnrand
- potenzielle zukünftige Elterntaxi-HST
- Bushaltestelle
- Ampel (Querung für zu Fuß Gehende)
- Fußgänger-Ampel
- Mittelinsel
- Fußgängerüberweg (Zebrastrifen)
- anspruchsvolle Querung ohne Querungshilfe
- eingeschränkte Sichtverhältnisse
- Aufmerksamkeitspunkte 1 bis 4



### Zebrastrifen Hohenzollernstraße

Im Knotenpunkt Hohenzollernstraße / Königstraße sind Fußgängerüberwege (Zebrastrifen) vorhanden. Dennoch verkehren hier viele verschiedene Verkehrsteilnehmende. Erklären Sie Ihrem Kind, dass es trotz Zebrastrifen stehen bleiben und gründlich in alle Richtungen gucken soll.



### Querung Berliner Straße

Die Berliner Straße ist abschnittsweise als Fußgängerzone ausgewiesen. Dennoch ist z.B. in den Morgenstunden Lieferverkehr und Radverkehr zugelassen. Ihr Kind sollte daher an dieser Stelle auch nach heranfahrenden Fahrzeugen Ausschau halten.